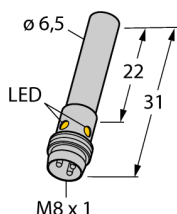
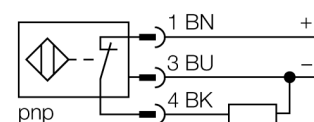


Induktiver Sensor mit erhöhtem Schaltabstand BI2-EH6.5K-RP6X-V1131



- glattes Rohr, 6,5 mm Durchmesser
- Edelstahl, 1.4427 SO
- großer Erfassungsbereich
- DC 3-Draht, 10...30 VDC
- Öffner, PNP-Ausgang
- Steckverbinder, M8 x 1

Anschlussbild



Typ	BI2-EH6.5K-RP6X-V1131
Ident-No.	4610021

Allgemeine Daten	
Bemessungsschaltabstand S_n	2 mm
Einbaubedingungen	bündig
Gesicherter Schaltabstand	$\leq (0,81 \times S_n)$ mm
Korrekturfaktoren	St37 = 1; Al = 0,3; Edelstahl = 0,7; Ms = 0,4
Wiederholgenauigkeit	$\leq 2\%$ v. E.
Temperaturdrift	$\leq \pm 10\%$
Hysterese	3...15 %

Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_B	10...30 VDC
Restwelligkeit U_{re}	$\leq 10\%$ U_{Bmax}
DC Bemessungsbetriebsstrom I_B	≤ 150 mA
Reststrom	$\leq 0,1$ mA
Isolationsprüfspannung	0,5 kV
Kurzschlusschutz	ja/taktend
Spannungsfall bei I_B	$\leq 1,8$ V
Drahtbruchsicherheit/Verpolungsschutz	ja/vollständig
Ausgangsfunktion	Dreidraht, Öffner, PNP
Schaltfrequenz	3 kHz

Mechanische Daten	
Bauform	Glattrohr, 6,5 mm
Abmessungen	31 mm
Gehäusewerkstoff	Edelstahl, 1.4427 SO
Material aktive Fläche	Kunststoff, PA12-GF30
Elektrischer Anschluss	Steckverbinder, M8 x 1

Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	-25...+70 °C
Vibrationsfestigkeit	55 Hz (1 mm)
Schockfestigkeit	30 g (11 ms)
Schutzart	IP67
MTTF	2283 Jahre nach SN 29500 (Ed. 99) 40 °C

Funktionsprinzip

Induktive Sensoren erfassen berührungslos und verschleißfrei metallische Objekte. Dazu benutzen sie ein hochfrequentes elektromagnetisches Wechselfeld, das mit dem Erfassungsobjekt in Wechselwirkung tritt. Bei induktiven Sensoren wird dieses Feld von einem LC-Resonanzkreis mit einer Ferritkern-Spule erzeugt

Schaltzustandsanzeige

LED, gelb